

<b>Modul</b>	len011
<b>Modulbezeichnung</b>	Business English (B1/B2)
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Leitung Sprachenzentrum
<b>Lehrende</b>	LfbA Englisch / Lehrbeauftragte/r
<b>Kompetenzen</b> <b>„Wissen und Verstehen“</b>  <b>„Können“</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau B1/B2 des <i>Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER). Sie verfügen dann über ein hinreichend breites Spektrum sprachlicher Mittel um sich in einem beruflichen Umfeld mündlich und schriftlich verständlich zu machen, Präsentationen zu folgen und Verhandlungen beizuwohnen.</p> <p><u>Die Studierenden können u.a.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in Berichten und Geschäftsbriefen die relevanten Informationen erkennen.</li> <li>• in strukturierten Sitzungsnotizen zwischen Fakten und Meinungen unterscheiden.</li> <li>• die Hauptpunkte in Präsentationen, die einen direkten Bezug zum Arbeitsalltag haben, verstehen sowie den speziellen Wortschatz des eigenen Arbeitsbereichs.</li> <li>• mit einfachen sprachlichen Mitteln die Basisfakten in einer Verhandlung darlegen.</li> <li>• grundlegende geschäftliche Ziele darlegen.</li> <li>• Zustimmung und Ablehnung in Verhandlungen in verschiedenen Nuancen zum Ausdruck bringen.</li> <li>• Verhandlungen führen, zusammenfassen und zum Abschluss bringen.</li> <li>• Rückfragen stellen, um in Sitzungen Verständnis zu schaffen.</li> <li>• (kurze) Berichte, Produktbeschreibungen, Businesspläne und Anträge schreiben.</li> <li>• Qualifikationen, die für bestimmte Arbeitsstellen benötigt werden formulieren und Kompetenzen darstellen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mögliche Themen: Verhandlungen, Sitzungen, Präsentationen und geschäftliche schriftliche und mündliche Korrespondenz, Produktbeschreibungen, Berichte</li> <li>• Strukturen: Konditionalsätze für Verhandlungen, Futur, Zeitformen für Grafikbeschreibungen, Modalverben, Passiv für Protokolle, Vergleiche (Komparative, Superlativ), Mengenangaben</li> <li>• Interkulturelle Fertigkeiten &amp; soziokulturelles Wissen: Redemittel für das höfliche Miteinander im Geschäftsleben</li> </ul> <p>Im Modul werden die Fertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben anwendungsbezogen geübt, mit besonderer Betonung auf der Hinführung zum Verstehen authentischer Äußerungen von Muttersprachlern und auf der Befähigung zur Interaktion im Berufsfeld in Zielsprachenländern. Studierende üben sich mit einiger Sicherheit über vertraute Routineangelegenheiten, aber auch über andere Dinge aus dem eigenen Berufsgebiet zu verständigen. Sie erlernen im Dialog Informationen auszutauschen, zu prüfen und zu bestätigen, mit weniger routinemäßigen Situationen umzugehen und zu erklären, warum etwas problematisch ist. Dabei spielt das unmittelbare Feedback der</p>

